

Inhalt

Vorwort zur Reihe	XI
Vorwort	XIII
Transliteration des Arabischen und Zitation arabischer Wörter	XV
Einleitung	1
Gegenstand der Untersuchung	1
Relevanz des Gegenstandes der Untersuchung	3
Forschungsstand	12
Methodik und Vorgehensweise	25
1. Von den Huris zu den gläubigen Frauen und über den Einschub	
Q 52:21	31
1.1 Einleitende Anmerkungen – Zur relativen Chronologie des Koran als Grundlage für die diachrone Analyse des koranischen Frauenbildes	31
1.2 Von den <i>ḥūr ʿīn</i> zu den <i>azwāġ</i> , <i>azwāġ muṭaḥhara</i> , dem Einschub Q 52:21 und den gläubigen Frauen	47
1.2.1 Erläuterung des Begriffs <i>ḥūr ʿīn</i>	47
1.2.2 Analyse der interpretativen Fortschreibung der <i>ḥūr ʿīn</i> im Koran	50
1.2.3 Zum Gebrauch von „Gattinnen“ und „Gefährtinnen“ in der relevanten Offenbarungszeit im und außerhalb des Paradieses	57
1.2.4 Sind die Huris transformierte irdische Frauen im Paradies? – Die Idee der Entstehung im Jenseits (<i>an-naṣʿat al-uḥrā</i>) in frühmekkanischer Zeit und die „Paarung der Seelen“ in Q 81:7	60
1.2.5 Die <i>ḥūr ʿīn</i> als idealschöne Frauen aus der vorislamischen Dichtung	66
1.2.6 <i>Azwāġ muṭaḥhara</i> (reine Gattinnen) als medinensische Wiederaufnahme der Vorstellung von den <i>ḥūr ʿīn</i>	83
1.2.7 Die innerkoranische Entwicklung des Frauenbildes von den Huris zu den reinen Gattinnen und gläubigen Frauen	93

1.2.8	Der medinensische Einschub Q 52:21 als Hinweis auf das Fortbestehen des Konzepts der <i>ḥūr ʿīn</i>	103
2.	Die Huris und die gläubigen Frauen in der frühislamischen Exegese – Analyse von drei Vorstellungen	111
2.1	Anmerkungen zur Zitierform und Analyse von relevanten Glossen bzw. Überlieferungen	111
2.2	Der „Traveling Tradition Test“ – zur Abgrenzung des TT-Tests von der <i>Isnād-cum-matn</i> -Analyse	116
2.3	Glossen zu Q 56:35 – Sind die <i>ḥūr ʿīn</i> wiederauferstandene irdische Frauen?	119
2.3.1	Einführung in die Glossen zu Q 56:35	119
2.3.2	Überlegungen zum historischen Kontext der kufischen Interpretationen	122
2.3.3	Glossentyp I – Kufa: die Wiederauferstehung irdischer Frauen	130
2.3.4	Glossentyp II – Kufa: die Wiederauferstehung von <i>tuyyab</i> und <i>abkār</i>	142
2.3.5	Einführung in basrische (Glossen-)typen III, IV und V	151
2.3.6	Glossentyp III – Basra: die Wiederauferstehung alter Frauen nach Q 56:35	153
2.3.7	Typ IV – Basra: die Wiederauferstehung alter, zahnloser, zitternder Frauen	166
2.3.8	Typ V – Basra: die Wiederauferstehung alter trübfäugiger Frauen mit weißer Absonderung in den Augen	171
2.3.9	Ergebnisse	182
2.4	<i>Azwāġ muṭahhara</i> (reine Gattinnen) im Paradies: Glossen zu Q 2:25, 3:15 und 4:57	184
2.4.1	Einführung in die Glossen zu Q 2:25, 3:15 und 4:57	184
2.4.2	Glossentyp I – Mekka: rein von Nasenschleim, Auswurf, Spucke	186
2.4.3	Glossentyp II – vermutlich Basra: rein von Sünde und Ungemach (<i>adan</i>)	204
2.4.4	Glossentyp III – Kufa: rein von jedwedem Ungemach, Schmutz und Zweifel	213
2.4.5	Glossentyp IV – Kufa: rein von Menstruation, Stuhlgang und Schleim	215
2.4.6	Glossentyp V – Medina: rein von Menstruation	219
2.4.7	Ergebnisse	224

2.5	Die feinen, die durchsichtigen und die Gattinnen, die ihre Männer widerspiegeln, im Paradies	225
2.5.1	Einführung in die relevanten Glossen und Überlieferungen	225
2.5.2	Typ I – Basra: Fein bzw. rein wie Korunde, weiß wie Korallen	226
2.5.2.1	Variante Ia	226
2.5.2.2	Variante Ib	236
2.5.3	Typ II – Basra: die Sichtbarkeit des allerfeinsten Teils der Unterschenkel	240
2.5.3.1	Variante IIa – Basra	240
2.5.3.2	Variante IIb – Basra	247
2.5.3.3	Variante IIc – Jemen	264
2.5.3.4	Variante IID – Medina	271
2.5.3.5	Versuch einer diachronen Rekonstruktion des Typs II	274
2.5.4	Typ III – Kufa: Sichtbarkeit der weißen Unterschenkel bzw. des Knochenmarks durch die Gewänder	275
2.5.4.1	Variante IIIa – Kufa	275
2.5.4.2	Variante IIIb – Kufa	286
2.5.4.3	Variante IIIc – Kufa	298
2.5.4.4	Versuch einer diachronen Rekonstruktion des Typs III	301
2.5.5	Typen IV, V und VI: Der Gläubige erblickt sein Gesicht in seiner Gattin	302
2.5.5.1	Typ IV – Mekka	302
2.5.5.2	Typ V – Jemen	308
2.5.5.3	Typ VI – Medina-Ägypten	310
2.5.5.4	Ergebnisse	316
Fazit	319
Literaturverzeichnis	325